



# Ausgewählte Aktivitäten des Umweltbundesamtes zur Dioxin-Problematik

Adolf Eisenträger

Umweltbundesamt

Abteilung IV 2 „Arzneimittel, Chemikalien und Stoffuntersuchungen“  
im Fachbereich IV „Chemikaliensicherheit“  
([adolf.eisentraeger@uba.de](mailto:adolf.eisentraeger@uba.de))



FuE-Vorhaben (UFOPLAN):  
Analyse und Trendabschätzung der Belastung der Umwelt  
und von Lebensmitteln mit ausgewählten POPs und  
Erweiterung des Datenbestandes der POP-Dioxin-  
Datenbank des Bundes und der Länder mit dem Ziel  
pfadbezogener Ursachenaufklärung

Fachbegleiter im UBA: René Lehmann  
(rene.lehmann@uba.de)

***Fachgebiet IV 2.1***  
***Informationssysteme Chemikaliensicherheit***



## Politischer Rahmen und Ziele

- Aktionsplan Verbraucherschutz in der Futtermittelkette (Kabinettsbeschluss vom 02.02.2011 auf Vorschlag BMELV)
- Sicherung gesundheitlich unbedenklicher Lebensmittel

## Interessen und Ziele des BMU

- Verknüpfung von Umweltdaten mit Lebensmitteldaten
- Sprachfähigkeit und kurze Reaktionszeit bei zukünftigen Dioxingeschehen



## Ziele dieses Projektes

- Zügigere und sicherere Ursachenaufklärung bei hohen Messwerten
- 4 Fachgespräche zum Wissensstand auf Bund-Länder-Ebene
- Querschnittsanalyse des Wissens zu Quellen, Senken und zur pfadbezogenen Aufklärung der Belastung von Umwelt und Lebensmitteln durch Dioxine und PCBs
- Schadstoffquellen insb. aus Technosphäre identifizieren
- Erstellen typischer Kongenerenmuster für Kompartimente aus der Technosphäre
- Datenbestand POP-Dioxin-Datenbank erweitern
- Referenzprofile bestimmen
- Schnittstelle „Umwelt und Nahrungsmittel“: Offene Forschungsschwerpunkte?



FuE-Vorhaben (UFOPLAN):  
Zuordnung und Quantifizierung der Dioxineinträge auf dem  
Luftpfad mittels Betrachtung der emissionsseitigen und  
immissionsseitigen Kongenerenmuster

Fachbegleiterin im UBA: Ute Dauert  
(ute.dauert@uba.de)

***Fachgebiet II 4.2  
Beurteilung der Luftqualität***



### **Ausgangssituation:**

- Fragestellung ist, ob neue Emissionen – z.B. Holzfeuerung - aus der Luft zu hohen Dioxingehalten in Biota beitragen oder ob Umverteilung - z.B. durch Aufwirbelungen aus Boden - vorliegt.

### **Ziele:**

- Nutzung der Daten aus POP-Dioxin-Datenbank, des Schadstofffreisetzungs- und –verbringungsregisters (PRTR) und des Zentralen Systems Emission (ZSE)
- Vergleich von Kongeneren-Mustern von Quellen und in der Umgebung gelegenen Messstationen
- Prüfung, inwieweit bekannte Emittenten zum Eintrag von Dioxinen auf dem Luftpfad beitragen und Quantifizierung des Eintrags über den Luftpfad durch Bilanzierung des Pfades von Immission bis zur Ablagerung
- Nutzung der Projektergebnisse zur Ableitung von Minderungsmaßnahmen und zur Optimierung der Datenerhebungsprogramme



## Weitere Arbeitsziele des Umweltbundesamts

- [www.pop-dioxinDB.de](http://www.pop-dioxinDB.de): Daten in POP-Dioxin-Datenbank integrieren, aufbereiten und der Öffentlichkeit zur Verfügung stellen (Open Data-Konzept)
- Laufende Qualitätssicherung der Daten von Bund und Ländern
- Regelmäßige Berichtserstattung im Rahmen der POP – Konvention, Nationaler Durchführungsplan für das Stockholmer Übereinkommen zu persistenten organischen Schadstoffen (POPs)



## Weitere Arbeitsziele des Umweltbundesamts

- IT –Projekt zur Optimierung der Auswertungen der Daten der Dioxin-Datenbank des Bundes und der Länder
- Entwicklung eines Statistikmoduls für die teilautomatisierte Auswertung von (Referenz)-Profilen zu PCDD/F und PCB
- Mittelfristig: Entwicklung eines Moduls zur Visualisierung von “hotSpots” in Verbindung mit sozio-ökonomischen Daten





Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

